

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Corticaria bella Redt., 1849</p> <p>Organismengruppe Clavicornia</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Daten unzureichend</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation sehr selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)</p>
<p>Kommentar zur Gefährdung Die Art ist nicht vom Aussterben bedroht, wie noch in der letzten Roten Liste angegeben (GEISER 1998); möglicherweise ist Kategorie 3 zutreffend, wahrscheinlich ist die Art sogar ungefährdet.</p> <p>Weitere Kommentare Thermophile Art; nur im Südwesten Deutschlands nachgewiesen; mehrfach an alten Bäumen gesiebt, doch wohl ohne Totholzbindung (ähnlich <i>Corticaria polypori</i>).</p>
<p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle Esser, J. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der „Clavicornia“ (Coleoptera: Cucujoidea) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 127-161</p>